

7.11.2014 - Loh

VBW-Mitgliederversammlung 2014:

Patricia Erb-Korn wird neue Stellvertreterin des Präsidenten

VBW präsentiert neue Produkte und stellt Arbeitsprogramm 2015 vor

Auf der VBW-Mitgliederversammlung am 5.11.2014 wurde Patricia Erb-Korn, Geschäftsführerin der Karlsruher Versorgungs- Verkehrs- und Hafen GmbH einstimmig zur Stellvertreterin des Präsidenten gewählt. Sie folgt auf Martin Staats, Geschäftsführer der MSG eG, Würzburg, der sich im Juli 2014 aus dem Präsidium zurückgezogen hatte.

Zentrales Thema der diesjährigen Mitgliederversammlung war die Präsentation der Arbeitsergebnisse der VBW Fachausschüsse. VBW Präsident Heinz-Josef Joeris lobte die Arbeit der vielen ehrenamtlich engagierten aus Unternehmen, Verwaltung, Forschung und Verbänden und dankte diesen ausdrücklich: „Neben Ihrer beruflichen Tätigkeit haben Sie ein umfangreiches Arbeitsprogramm erfolgreich abgearbeitet. Die Fertigstellung der vielfältigen und zahlreichen Projekte des Vereins wäre ohne dieses zusätzliche, kräftige Engagement nicht möglich gewesen.“

Kernprojekte des Vereins waren in 2014 unter Anderem:

- Die Herausgabe einer Publikation „Schiffsführungssimulatoren in der Binnenschifffahrt“, welche Basiswissen zur Konstruktionsweise und den technischen Eigenschaften von Schiffsführungssimulatoren vermittelt sowie Anwendungsfelder in Aus- und Weiterbildung, Infrastrukturanalyse, Schiffbau und Unfallprävention beschreibt und Forderungen für die Weiterentwicklung der Technologie erhebt.
- Die Erstellung einer Online-Dokumentation über „Technische Möglichkeiten zur Betriebskostensenkung von Binnenschiffen“. Mit dem in 2015 an den Start gehenden Online-Tool werden Schiffseigner die Möglichkeit bekommen, sich einzelne bautechnische Maßnahmen und deren Wirksamkeit erklären zu lassen. Links zu einem Betriebskostenrechner und der europäischen Förderdatenbank ermöglichen tiefer gehende Einzelfallbetrachtungen zur individuellen Betriebskostenoptimierung.
- Die Überarbeitung der europäischen Schubbedingungen durch den VBW-Rechtsausschuss ist abgeschlossen. Die Schubbedingungen regeln Haftungstatbestände in einer Beziehung zwischen Schubboot und Schubleichter und können von Transportpartnern auf freiwilliger Basis vereinbart werden. Zurzeit laufen noch internationale Abstimmungsprozesse. Die Veröffentlichung wird Anfang Februar 2015 erfolgen.

Association for European Inland
Navigation and Waterways

Association de la Navigation
Intérieure Européenne
et des Voies Navigables

Vereniging voor Europese
Binnenvaart en Waterwegen

Ansprechpartner:

Marcel Lohbeck
Geschäftsführer

Haus Rhein
Dammstraße 15-17
47119 Duisburg

Telefon +49(0) 2 03/8 00 06-27
Telefax +49(0) 2 03/8 00 06-28
info@vbw-ev.de
www.vbw-ev.de

- Mit der Studie „Landstrom in der Binnenschifffahrt“ hat der VBW eine umfassende Analyse vorgelegt, die Auskunft gibt über die ökologische Bilanz und die Kosten von Landstrom. Ebenfalls untersucht wurde die Landstromnutzung in Europa sowie die teils sehr unterschiedlichen Systeme. Die Studie ist als Leitfaden für öffentliche und private Infrastrukturbetreiber gedacht und enthält Empfehlungen für die technische und betriebliche Gestaltung von Landstromanlagen und Bezahlssystemen.

Darüber hinaus hat der VBW sein Veranstaltungsangebot ausgebaut. In 2014 fanden Thementage und Mittagsvorträge zu den Themen „Klimawandel und Wasserstraßen“, „Schleusenoptimierung“, Sonderproblemen des Haftungsrechtes im Containertransport, sowie „Binnenschifffahrt in der Logistik von Metropolregionen“ statt.

Vorgestellt wurde auch das Arbeitsprogramm für 2015. Besondere Schwerpunkte der Arbeit im kommenden Jahr werden sein:

- Die Beschleunigung von Infrastrukturbereitstellung durch Optimierung von Planungs- und Vergabeprozessen. Hierzu plant der Verein die Herausgabe von Empfehlungen sowie einem internationalen Vergleich von Good- and Bad-Practices bei Wasserbauprojekten sowie einer vergleichenden Studie der Planungs- und Vergabeprozesse in ausgewählten EU-Ländern.
- Die Erarbeitung einer Marktübersicht über alternative Energie- und Antriebskonzepte für Binnenschiffe unter Auswertung der bisherigen Praxiserfahrungen mit diesen Systemen.
- Empfehlungen zur betrieblichen und technischen Gestaltung von Landstromeinrichtungen für die Fahrgastschifffahrt
- Eine bessere Integration der Binnenschifffahrt in logistische Ketten, zur besseren Erschließung neuer Güterstrukturen, durch IT- und Telematikprojekte sowie Prozessoptimierungen.

Der Verein für europäische Binnenschifffahrt und Wasserstraßen e.V. (VBW) ist eine seit über 140 Jahren existierende fachwissenschaftliche Organisation zur Förderung des intermodalen Verkehrsträgers Wasserstraße. Seine breite Mitgliederstruktur aus Binnenschifffahrt, Binnenhäfen, verladender Wirtschaft, sowie Verwaltung und zahlreichen wissenschaftlichen Einrichtungen bildet alle am System Wasserstraße beteiligten Akteure ab. Kernelement des VBW sind die mit internationalen Experten besetzten Fachausschüsse für Binnenschiffe, Binnenwasserstraßen und Häfen, Binnenschifffahrtsrecht, Verkehrswirtschaft und Telematik.